LZ-Rheinland

Artikel vom 28.01.2026 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 16:30 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/eier-direkt-vermarkten-von-allein-laeufts-nicht

Eier direkt vermarkten – von allein läuft’s nicht



Foto: landpixel

Welche wichtigen Faktoren sind zu beachten, wenn Eier vermarktet werden und was kann man als Landwirt tun, um die Eiqualität meiner Herde positiv zu beeinflussen? Antworten gaben Fachreferenten der Landwirtschaftskammer NRW im Rahmen eines Seminars am 21. Januar im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse. Johannes Heer, Landwirtschaftskammer NRW, erläutert die wichtigsten Punkte.

Durch die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten wird das Produkt Ei zunehmend beliebter. Daher ist es von besonderer Bedeutung, ein Lebensmittel zu produzieren, das durch besonders hohe Qualität überzeugt. Wo setzt man an?

Management für ein optimales Ei

Ansporn eines jeden Legehennenhalters sollte es sein, die Legehennen richtig zu „lesen“ und den Gesundheitsstatus der Tiere so hoch wie möglich zu halten. Die Legeleistung und die Schalenstabilität sind die maßgeblichen Faktoren, die die Wirtschaftlichkeit einer Legehennenherde bestimmen. Junghennenaufzucht, Umstallung in den Legehennenbetrieb, Licht- und Nestmanagement sind nur einige der vielen Faktoren, die

zu einer guten Eiqualität beitragen.

Mehr in LZ 5-2025 ab S. 34.